

Unsere Kollektion, für Ihre Sammlung kreiert

Tru Vue bietet jetzt mehr Verglasungsoptionen für die Rahmung und Ausstellung als je zuvor. Unser Angebot an hochleistungsstarken Acrylverglasungen bietet Lösungen für Ihre hohen Ansprüche in Bezug auf Ästhetik und Konservierung und ist zudem eine hervorragende Alternative zu konventionellen Verglasungsmaterialien zum Schutz und zur Ausstellung von Kunstwerken.

Verschiedene Acrylglasoptionen für:

- **Entspiegeltes** Glas, das für Ausstellungsanforderungen eine optimale Betrachtung ermöglicht.
- **Anti-statische** Eigenschaften, die bei zerreibbaren Medien (Kohle und Pastellfarben), empfindlichen Flächen, leichtem Papier und Textilien eine Rolle spielen.
- **Abriebbeständigkeit** gegen kleinere Kratzer, die bei häufiger Reinigung, häufigem Transport und in viel besuchten Bereichen auftreten können.
- **UV-Schutz** zur Ausstellung von lichtempfindlichen Objekten, wo keine Filterung an der Lichtquelle stattfindet.
- **Kristallklare** Farben, wenn der typische Gelbstich von vorhandenem Acrylglas mit UV-Filter zu beanstanden ist.
- Empfindliche Rahmen, große Kunstwerke und/oder zu hohes Gewicht von echtem Glas – **gegenüber Echtglas nur halb so schwer.**

Verfügbare Größen

| Produkt | Stärke | Größe | Quadratfuß/ Scheibe | Ungef. Gew./Scheibe | Max. Scheiben | Ungef. Gew. leere Kiste |
|---|-----------------------|-------------------------------------|------------------------------|---|---|----------------------------|
| Optium Museum Acrylic® (blockiert bis zu 99 % der UV-Strahlung) | 6,0 mm (1/4 Zoll) | 3.048 x 1.829 mm (72 x 120 Zoll) | 60 (5,57 m ²) | 40,37 kg/89 lbs 1,5 lbs pro ft ² 6,8 kg pro m ² | 1 bis 20 (Kiste) | 226,79 kg (500 lbs) |
| | 4,5 mm (3/16 Zoll) | 2.438 x 1.829 mm (72 x 96 Zoll) | 48 (4,46 m ²) | 24,5 kg/54 lbs 1,13 lbs pro ft ² 5,1 kg pro m ² | 1 bis 26 (Kiste) | 216,82 kg (478 lbs) |
| | 3,0 mm (1/8 Zoll) | 2.438 x 1.219 mm (48 x 96 Zoll) | 32 (2,97 m ²) | 9,98 kg/22 lbs 0,7 lbs pro ft ² 3,2 kg pro m ² | 1 (Schachtel) oder 1 bis 40 (Kiste) oder 25 (Schachtel/ Palette) | 149,23 kg (329 lbs) |
| Optium Acrylic® (blockiert bis zu 93 % der UV-Strahlung) | 3,0 mm (1/8 Zoll) | 2.438 x 1.219 mm (48 x 96 Zoll) | 32 (2,97 m ²) | 9,98 kg/22 lbs 0,7 lbs pro ft ² 3,2 kg pro m ² | 1 (Schachtel) oder 1 bis 40 (Kiste) oder 25 (Schachtel/ Palette) | 149,23 kg (329 lbs) |
| Acrylglas StaticShield™ (blockiert bis zu 99 % der UV-Strahlung) | 4,5 mm (3/16 Zoll) | 2.438 x 1.829 mm (72 x 96 Zoll) | 48 (4,46 m ²) | 24,5 kg/54 lbs 1,13 lbs pro ft ² 5,1 kg pro m ² | 1 bis 26 (Kiste) | 216,82 kg (478 lbs) |
| | 3,0 mm (1/8 Zoll) | 2.438 x 1.219 mm (48 x 96 Zoll) | 32 (2,97 m ²) | 9,98 kg/22 lbs 0,7 lbs pro ft ² 3,2 kg pro m ² | 1 (Schachtel) oder 1 bis 40 (Kiste) oder 25 (Schachtel/ Palette) | 149,23 kg (329 lbs) |
| Acrylglas Conservation Clear® (blockiert bis zu 99 % der UV-Strahlung) ODER Acrylglas Conservation Reflection Control® (blockiert bis zu 99 % der UV-Strahlung) | 3,0 mm (1/8 Zoll) | 2.438 x 1.219 mm (48 x 96 Zoll) | 32 (2,97 m ²) | 9,98 kg/22 lbs 0,7 lbs pro ft ² 3,2 kg pro m ² | 5 (Schachtel) oder 50 (Palette) | -- |

| Physische Eigenschaften | Substrat | Stranggepresstes, klares Acrylglas, beschichtet und abriebfest mit UV-Filter | Stranggepresstes, klares Acrylglas, beschichtet und abriebfest | Stranggepresstes, klares Acrylglas, beschichtet und abriebfest mit UV-Filter | Stranggepresstes Acrylglas, Crystal Clear mit UV-Filter | Stranggepresstes Acrylglas, Crystal Clear mit UV-Filter und geätzter, matter Oberfläche |
|-------------------------|--|--|--|--|---|---|
| | Toleranz der Acrylglasstärke | +/- 5 % (d. h., 6 mm +/- 0,3 mm); gleichmäßigste Beschaffenheit von Acrylsubstraten. | | | | |
| | Produktidentifikation | Schutzfolie mit Etikett zur Produktidentifikation. (Fragen zur Identifikation von Produkten können Sie per E-Mail an info@tru-vue.com richten) | | | | |
| Leistungsdaten | UV-Schutz 300–380 nm | 99 % | 93 % | 99 % | 99 % | 99 % |
| | Lichtdurchlässigkeit, insgesamt ASTM D-1003 | > 98 % | > 98 % | > 92 % | > 92 % | > 92 % |
| | Lichtreflexion/doppelseitig Entspiegelung Opazität | < 1,5 % | < 1,5 % | 8 % | 8 % | 8 % geätzte, matte Oberfläche zerstreut einfallendes Licht |
| | Ausgasung Oddy-Prüfung | Keine – bestanden | | | | |
| | Beschleunigte Alterung Q-sun-Xenon-Lichtbogenbeständigkeit | Entspiegelung, anti-statische Eigenschaften, UV-Schutz und Lichtdurchlässigkeit bleiben nach 2.000 Stunden (geschätzt ca. 100 Jahre) Q-sun-Xenon-Lichtbogenbeständigkeitsprüfung bei einer Bestrahlungsintensität von 100.000 Lux unverändert. | | | | |
| Spezifikationen | Zugfestigkeit als Betrag der Elastizität ASTM D-638 | 10.000–11.030 psi 400.000–490.000 psi | | | | |
| | Biegefestigkeit Betrag der Elastizität ASTM D-790 | 17.000 psi 480.000–490.000 psi | | | | |
| | Schlagfestigkeit – Kerbschlagbiegeversuch nach Izod ASTM D-256 | 0,28–0,4 ft.-lbs./Zoll der Kerbe | | | | |
| | Schlagfestigkeit – Gardner – Fallgewicht ASTM 5420-04 | 6,0 mm (18,1 ft.-lbs) Die Schlagfestigkeit von Acrylglasprodukten ist gegenüber teilvorgespanntem Glas viel höher und ähnelt der von Hartglas. Wird das Produkt Schlägen oberhalb der maximalen Schlagfestigkeit ausgesetzt, zerspringt es nicht in kleine Scherben, sondern zerbricht in größere Stücke. | | | | |
| | Feuchtigkeits- beständigkeit MIL-C-48497A, Abs. 4.5.3.2 | Keine Veränderung der Beschichtung nach 48 Stunden bei 50 °C, 95 % RH | | k. A. | | k. A. |



Magnetronspattern

Beschichtung und Farbeindruck (übertragene und reflektierte Farbe)

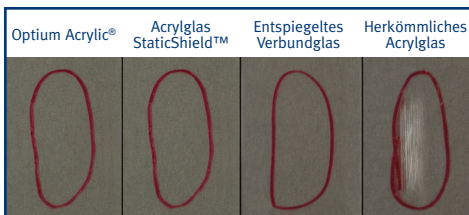
- Magnetrongespatterte Beschichtung trägt zu maximaler Haltbarkeit und Festigkeit bei.
- Beschichtete, abriebbeständige Acrylscheiben.
- Patentierte Technologie Tru Vue® Optium.
- Dünne Folienbeschichtungen auf atomarer Ebene mit dem Substrat verbunden.
- Lange haltbarer, anti-statischer Schutz.
- Im Laufe der Zeit keine Oxidation oder Qualitätsminderung.
- Keine Farbverfälschung.

Optium®-Acrylglas

Bei einem Betrachtungswinkel von 90 Grad werden die Lichtreflexionen auf weniger als 1,5 % reduziert. Die Entspiegelungsbeschichtung wurde für den Einsatz in Museen und Galerien konzipiert. Bei vertikal aufgehängten Bildern ist sie für einen Betrachtungswinkel von 90 Grad optimiert. Bei einer Änderung des Betrachtungswinkels ändert sich gleichermaßen auch die Stärke und Farbe der Reflexionen. Darüber hinaus erscheinen die Reflexionen in einem leichten Grün-/Blauschimmer. Unter bestimmten Lichtbedingungen kommen die Reflexionen stärker zum Tragen.

Eine gewisse Abweichung bei Farbe und Intensität der Reflexionen wird als normale Eigenschaft entspiegelter Produkte akzeptiert. Die Farbe und Intensität von Reflexionen kann innerhalb einer Acrylglasplatte und von Platte zu Platte variieren. Die Stärke der Reflexionen ist jedoch erheblich geringer als bei regulärem unbeschichtetem Glas oder Acrylglas. Eine gewisse Restreflexion wird als normale Eigenschaft entspiegelter Produkte akzeptiert. (ASTM D-1929)

| | | | | |
|--|--|---|-------|-------|
| Spezifikationen (Forts.) | Korrosionsbeständigkeit (Salzsprühnebel) ASTM B117 & B-368-03 & B368-97 | 48 h unverändert bei 50 °C, 95 % RH Nach Zyklen mit 7 bis 24 h Dauer (168 h) weist die Beschichtung keine Beschädigung auf – bestanden | k. A. | k. A. |
| | RoHS-Konformitätsprüfung | (Prüfung, ob gefährliche Stoffe enthalten sind: Blei (Pb), Cadmium (Cd), Quecksilber (Hg), hexavalentes Chrom (Hex-Cr) – bestanden | k. A. | k. A. |
| | Test der fotografischen Aktivität nach ISO 18916 und & ISO 18902 | ISO 18916 – Interaktion Silberbild • Gelatineflecken • Bildflecken • Gesamtleistung Interaktionserkennung – bestanden ISO 18902 – Gesamtleistung – erfüllt; gemäß ISO 18902, Abschnitt 3.9 „fotosicher“ | | |
| | Haftung der Beschichtung (schnelles Entfernen von Klebeband) MIL-C-48497A, Abs. 4.5.3.1 | Die Beschichtung weist nach schnellem Entfernen von Klebeband keine Beschädigungen auf. | k. A. | k. A. |
| Temperatur und Entzündlichkeit | Löslichkeit MIL-C-48497A | Nach 24-stündigem Eintauchen in folgende Lösungen bei Raumtemperatur (16 bis 32 °C, 60 bis 90 °F) sind an der Entspiegelungsbeschichtung keine Veränderungen feststellbar: • destilliertes Wasser • Salzlösung (170 g NaCl pro 3,8 l Wasser) • Aceton • Ethylalkohol • Isopropylalkohol • Kaffee • Cola | k. A. | k. A. |
| | Entzündlichkeit Selbstlöschend UV945VA & 5VB | Acrylglas weist keine selbstlöschenden Eigenschaften auf, deshalb erfüllen unsere hochleistungsfähigen Acrylglasprodukte diese Anforderung nicht. Unsere Acrylprodukte sind brennbar und die Verbrennung erfolgt normalerweise vollständig, wenn kein Löschen erfolgt. Das Material muss mit entsprechenden Vorkehrungen vor Flammen und anderen starken Wärmequellen geschützt werden. | | |
| | Entzündlichkeit Selbstentzündungstemp. ASTM-D-1929 | 443–445 °C / 830–833 °F | | |
| | Brenngeschw. horizontale Abbrandprüfung nach ASTM D-635 | 2,5 cm/min (3 mm) / 1,0–1,019 Zoll/min | | |
| | Rauchdichte ASTM D-2843 | 3,4–6,4 % (3 mm) | | |
| | UL-94-Bewertung | 94HB | | |
| | Formbeständigkeits- temp. (Belastung 264 psi) ASTM D-648 | 95–99 °C / 203–210 °F | | |
| | Vicat-Einweichungs-punkt ASTM D-1525 | 99–105 °C / 210–220 °F | | |
| | Max. Temp. für dauerhafte Nutzung | 77–88 °C / 170–190 °F | | |
| | Wärmeausdehnungs- koeffizient ASTM D-696 | 0,000054–0,000072 m/m °C / 0,00003–0,00004 Zoll/Zoll °F | | |
| Übertragungsrate Wasserdampf (bei 50 % RH) | 0,014 g/100 Zoll ² × Tag Optium-Acrylglas verhält sich im Hinblick auf Änderungen bei der relativen Luftfeuchtigkeit wie reguläres, unbeschichtetes Acrylglas. Die Übertragungsrate von Wasserdampf ist niedrig genug, dass in einer Acryleinfassung mit entsprechenden Trocknungsmitteln ein angemessenes Feuchtigkeitsniveau aufrechterhalten werden kann. Optium-Acrylglas sollte nicht für die hermetische Abdichtung eingesetzt werden. | | | |



Abriebfestigkeit MIL-C-14806A, Abs. 4.4.7 & MIL-M13508C, Abs. 4.4.5

Nach 20 Tests mit alkoholgetränkten Multtüchern, die mit einem Druck von 0,9 bis 1,13 kg (2 bis 2,5 lbs) auf die Scheibe aufgebracht wurden, zeigte die Beschichtung außer einer Verfärbung keine Veränderung. An der Beschichtung waren nach 600-maligem Abwischen mit einem trockenen Tuch (bei einem Druck von 1,13 kg (2,5 lbs)) keine Beschädigungen feststellbar.

- Unsere beschichteten Produkte aus Hochleistungsacrylglas bieten dieselbe Leistung wie entspiegeltes Glas und gegenüber unbeschichtetem Acryl den bis zu 20-fachen Schutz vor kleineren Kratzern.
- Unsere Produkte aus Hochleistungsacrylglas widerstehen häufiger Reinigung und Wiederverwendung auf Wanderausstellungen/vorübergehend stattfindenden Veranstaltungen.

Elektrischer Oberflächenwiderstand (anti-statisch) ASTM D257

Der Oberflächenwiderstand beträgt weniger als 10¹² Ohm/Quadrat bei 50 % relativer Luftfeuchtigkeit.

- Unser anti-statischer Schutz ist höher als der von Echtglas und leitet statische Ladungen umgehend ab.

- Unabhängige Tests belegen, dass die statische Aufladung unserer beschichteten Hochleistungsprodukte um bis zu 2000 Mal geringer als bei gewöhnlichem Acrylglas ist.
- Sicher für den Einsatz mit zerreibbaren Materialien.
- Keine Anziehung von Staub – verringert den Reinigungsaufwand.

Lange haltbarer, anti-statischer Schutz

| 23 °C und 50 % RH | Oberflächenwiderstand (Ohm/Quadrat) | Statische Ableitung (Sekunden) |
|---|-------------------------------------|--------------------------------|
| Unsere Hochleistungsprodukte an Acrylglas | < 1,0E+12 | 0.01 |
| Unbeschichtetes Acryl | 1,0E+14 | Unendlich |

Die Produkte im Vergleich

| | | |
|--|---|--|
| Empfehlungen zum Einsatz | Wärmeausdehnung & und -kontraktion | Für den Inneneinsatz bei einigermaßen gleichbleibender Temperatur berücksichtigen Sie bitte pro Temperaturänderung von 11 °C (20 °F) ca. 1,6 mm (1/16 Zoll) pro 305 mm (12 Zoll) Länge. Bei extremer Feuchtigkeit und extremen Temperaturen muss möglicherweise mit höheren Größenabweichungen gerechnet werden. Im Außeneinsatz, wo zwischen Sommer- und Wintertemperaturen ein Unterschied von bis zu 38 °C (100 °F) liegen kann, ergibt sich bei einer 1219-mm-Scheibe (48 Zoll) durch die Wärmeausdehnung/-kontraktion ein Längenunterschied von 6 mm (1/4 Zoll). |
| | Nutgröße | Berücksichtigen Sie bei der Berechnung der Nutgröße die genutzte Glasstärke und fügen Sie dazu die Stärke der anderen verwendeten Komponenten hinzu. Die richtige Nutgröße ist wichtig, damit die Rahmenkomponenten richtig gestützt werden können und sich die Scheibe nicht durchbiegen kann. |
| | Max. Anzahl Wechselrahmen | Mit Ausnahme des Acrylglases Conservation Reflection Control® kann mit dem hochleitungs-fähigen Acrylglasprodukt jede beliebige Zahl an Wechselrahmen verwendet werden. Die Acrylscheiben des Modells Conservation Reflection Control mit 3,2 mm (0,125 Zoll) Stärke schützen das Kunstwerk optimal und ermöglichen eine ideale Betrachtung. |
| | Einsatzbereiche | Pastellfarben • Kohle • statisch empfindliche Stücke • individuelle Schaukästen • Schatullen • Schwarz-Weiß- und Farbfotografien • Poster • Vitrinen • große Werke • Versand • Erdbebengebiete • Sicherheitsbereiche • Stücke, die maximalen UV-Schutz erfordern • Herstellung blasenfreier Verklebungen möglich, wie in Museen gefordert |
| | Einrahmung mit Acrylscheiben der Größe 1524 x 1016 mm (40 x 60 Zoll) und mehr möglich | Um ein Durchbiegen, Verdrehen und/oder Verziehen der Acrylscheibe beim Einrahmen zu vermeiden, muss die Scheibe entsprechend abgestützt werden. Wird ein Abstandshalter zwischen dem Objekt und der Acrylglas-scheibe eingesetzt, müssen Sie genügend Platz für den Abstandshalter lassen, damit das Objekt vor einem Durchbiegen der Acrylscheibe geschützt ist. Als Mindestwerte sind 25,4 mm (1 Zoll) Abstand bei Rahmen mit 1524 x 1524 mm (60 x 60 Zoll) Größe und 50 bis 60 mm (2 bis 2,5 Zoll) für vollständige 6-mm-Rahmen der Größe 3048 x 1829 mm (72 x 120 Zoll) einzuhalten. Die Durchbiegung der Scheibe hängt von der verwendeten Rahmengröße und der Glasstärke ab. Weitere Richtwerte erhalten Sie bei Bedarf von Tru Vue. |
| Siebdruck | Ja, das Acrylglas erfordert jedoch einen Vorgang mit niedrigen Temperaturen, weshalb der fertige Siebdruck eine relativ weiche Farbgebung erhält. | |
| Handhabung und Lagerung | Zuschneiden | Stärken von 6 mm und mehr können mit einer Maschinensäge und einem speziell für Acryl geeigneten Sägeblatt zugeschnitten werden. Empfehlungen für das Sägeblatt erhalten Sie von Tru Vue. Stärken von 4,5 mm und darunter: Acrylscheibe auf einen sauberen, staubfreien Arbeitsbereich platzieren. Bedecken Sie den Arbeitstisch mit weichem, sauberem und fusselfreiem Filz. Nutzen Sie ein Schneidwerkzeug zum Anritzen und trennen Sie das Stück/die Stücke anschließend ab. Acrylglas und StaticShield™ sollten NICHT mit einem Laser geschnitten werden. Die extreme Hitze kann zu Haarrissbildung führen, was möglicherweise ein Lösen der Beschichtung verursacht. |
| | Reinigung | Optium® und StaticShield™ – Materialien: 2 Mikrofaser-tücher – eines für die feuchte Reinigung, eines zum Abtrocknen. Falls die Mikrofaser-tücher gewaschen werden müssen, verwenden Sie dabei keinen Weichspüler. Isopropylalkohol, destilliertes Wasser und Handschuhe (optional) Feuchte Reinigung: Mischen Sie Wasser mit Isopropylalkohol im Verhältnis 1:1. Sprühen Sie die Mischung auf ein Mikrofaser-tuch. Reinigen Sie das Glas mithilfe des Tuchs. Optional: Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem zweiten Tuch. Trockene Reinigung: Entfernen Sie alle Fingerabdrücke an den betroffenen Stellen mit einem trockenen Mikrofaser-tuch, indem Sie leichte, kreisförmige Wischbewegungen ausführen. Alternative Reinigungsmethode: Ein ammoniakfreier Glasreiniger kann zur Reinigung der Produkte Optium und StaticShield verwendet werden. KEINE Acrylreiniger oder Polituren verwenden. Optional (zur Entfernung aller Klebebandreste): Mischen Sie ein paar Tropfen Reinigungsmittel mit destilliertem Wasser. Geben Sie die Mischung auf ein Mikrofaser-tuch und reinigen Sie damit die Glasoberfläche. Spülen Sie mit destilliertem Wasser nach, um alle Rückstände des Reinigungsmittels zu entfernen und trocknen Sie den Bereich mit einem zweiten Tuch. Acrylglas Conservation Clear® – Reinigung: Falls die Acrylscheibe gereinigt werden muss, nutzen Sie dazu ein sauberes, feuchtes Tuch. Arbeiten Sie nur mit leichtem Druck, spülen Sie mit sauberem Wasser nach und trocknen Sie mit einem feuchten Tuch oder Fensterleder nach. Verwenden Sie KEINE Scheibenreiniger (Sprays), Küchenschuermittel oder Lösungsmittel wie Aceton, Benzin oder Lackverdünnern zur Reinigung von Acrylflächen. Entfernen von Kratzern: Kleinere Kratzer können durch Polieren mit der Hand entfernt werden. Verwenden Sie dazu eine empfohlene Acrylpolitur oder -waxpaste. Bringen Sie die Politur auf ein weiches Tuch auf und verreiben Sie sie. Nachdem die Kratzer nicht mehr sichtbar sind, entfernen Sie alle Rückstände und polieren Sie die Fläche. Acrylglas Conservation Reflection Control® – Reinigung: Verwenden Sie KEINE Scheibenreiniger (Sprays), Küchenschuermittel oder Lösungsmittel wie Aceton, Benzin oder Lackverdünnern zur Reinigung von Acrylflächen. Acrylreiniger oder andere Poliermittel sollten nicht verwendet werden, da sie die Oberfläche beschädigen können. Stattdessen wird Wasser mit darin gelöster milder Seife und die Reinigung mit einem weichen Tuch empfohlen, wenn die trockene Reinigung nicht den gewünschten Effekt erzielt. Entfernen von Kratzern: Versuchen Sie nicht, Kratzer mit der Hand aus diesem Produkt zu polieren, da die Scheibe dadurch möglicherweise beschädigt werden kann. |
| | Handhabung | Durch die Entspiegelung sind Fingerabdrücke und Verschmutzungen leichter sichtbar, sie lassen sich jedoch leicht entfernen. Handschuhe aus Baumwolle oder Nitril sollten getragen werden, damit keine Fingerabdrücke oder Partikel auf die Scheibe aufgebracht werden. Die Acrylscheiben werden auf jeder Seite mit einer Schutzfolie ausgeliefert. Diese Schutzfolie verhindert bei der Handhabung und beim Zuschneiden Kratzer und sollte so lange wie möglich auf der Scheibe angebracht bleiben. Entfernen Sie die Schutzfolie, indem Sie sie von einer Ecke langsam und gleichmäßig ohne Unterbrechung zur gegenüberliegenden Seite abziehen. Die Schutzfolie sollte niemals längere Zeit den Außenbedingungen oder starker Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein. Es wird nicht empfohlen, für den Transport einen Schutz aus Glas einzusetzen. |
| | Lagerung | Vermeiden Sie die Lagerung in Bereichen, an denen es zu Kondensation kommen könnte. Nutzen Sie zweilagigen Karton oder pH-neutrales Papier als Zwischenmaterial für die Lagerung. Durch die Wahl des richtigen Zwischenmaterials bei der Lagerung kann das Produkt wiederverwendet werden. Bei vertikaler Lagerung stellen Sie die Acrylscheiben in einem Winkel von ca. 10 Grad auf, um ein Durchbiegen zu verhindern. Die Schutzfolie sollte niemals längere Zeit den Außenbedingungen oder starker Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein. Bei horizontaler Lagerung legen Sie die größeren Scheiben nach unten, um ein Durchbiegen zu verhindern. Die Acrylscheiben sind beidseitig mit Papier oder Polyethylen-Folie geschützt. Die Scheiben sollten vertikal gelagert werden, vorzugsweise in einem Regal, in dem die Scheiben vollständig abgestützt und in einem Winkel von ca. 10 Grad angelehnt werden können. Acrylscheiben sollten nicht in der Nähe von Heizkörpern, Dampfrohren, in direktem Sonnenlicht oder neben anderen Wärmequellen gelagert werden, da übermäßige Erwärmung zu einer Verformung führen kann. Falls Acrylscheiben horizontal gelagert werden, dürfen sie sich nicht durchbiegen. Achten Sie darauf, dass bei der Lagerung kein Schmutz und keine Steinchen zwischen die Scheiben gelangen. Das Gewicht des Materials kann zum Durchbohren der Schutzfolie und einer Beschädigung der Scheiben führen. Bei der horizontalen Lagerung mehrerer Scheiben unterschiedlicher Größe sollte die größeren Scheiben unten gelagert werden, damit sie nicht ungestützt hervorstehen. Berücksichtigen Sie im Rahmensystem die durch Temperaturschwankungen verursachten Größenänderungen von Acryl. Ermöglichen Sie beim horizontalen Transport eine leichte Beugung der Scheibe, damit Vibrationen oder ein Reiben an der Oberfläche des Kunstwerks vermieden werden. Mit Acrylglas verglaste Werke benötigen beim Transport keinen Schutz aus Folie oder Glas. |
| Vitrinenfertigung <small>schließen zur Vitrinenfertigung auf Anfrage erhältlich</small> | Entfernen der Beschichtung | Aufgrund der chemischen Widerstandsfähigkeit muss zunächst die Beschichtung von den Acrylgläsern Optium und StaticShield entfernt werden, damit eine Verklebung möglich ist. Alle Acrylglasprodukte der Reihen Optium und StaticShield besitzen auf beiden Seiten eine harte Sputterbeschichtung mit einer Dicke von ca. 0,005 Zoll. Diese muss vom Verbindungsbereich entfernt werden, bevor eine Verklebung mehrerer Stücke möglich ist. Achten Sie beim Entfernen darauf, dass die Verbindungsfläche eben, sauber und unbelastet ist. Die harte Beschichtung kann abgeschliffen werden. Schleifen Sie dazu den Verbindungsbereich mit Schleifpapier der Körnung 500 (oder feiner) auf einem Schleifklotz bzw. einer Schleif- oder einer Fräsmaschine ab. Zum Festlegen der Breite kann Malerkreppband mit einer Schicht Isolierband oder eine Tischsäge verwendet werden. Es wird empfohlen, die Partikel, die beim Abs Schleifen entstehen, mit einem Staubsauger aufzusaugen und zu entfernen. |
| | Verbindungstyp | Gehrungsverbindungen bringen den Vorteil, dass das erforderliche Entfernen der Beschichtung beim Schneiden der Gehrung automatisch erfolgt und die Entspiegelungseigenschaften des Acrylglases Optium und StaticShield bis zur Kante der fertigen Verbindung erhalten bleiben. Die Nachteile dabei sind, dass Abweichungen in der Materialstärke ein ideales Einpassen der Verbindung verhindern können und dass jedes Teil sehr präzise zugeschnitten werden muss. Stoßfugen können ebenfalls in mit den Acrylprodukten Optium und StaticShield verwendet werden, unter der Voraussetzung, dass die harte Beschichtung vom Verbindungsbereich entfernt wird. Der Kleber wird an der offenen Seite dieser Verbindung mit einer geeigneten Spritze aufgetragen. Blasenbildung vermeiden. |
| | Verbindung | Klebstoffe mit Polymerisation füllen Fugen besser aus, weshalb die Einpassung der einzelnen Teile nicht so genau sein muss. Sie werden dort empfohlen, wo eine hohe Festigkeit erforderlich sowie eine gute Widerstandsfähigkeit gegenüber den Umgebungsbedingungen gefragt ist. Haarrisse in den Verbindungen des stranggepressten Substratmaterials können beim Zusammenfügen auftreten. Häufiger ist dies der Fall, wenn ein Zwei-Komponenten-Kleber eingesetzt wird oder die Teile ungewöhnlichen physikalischen oder Umgebungsbelastungen ausgesetzt sind. Bei einer korrekten Ausführung der Verklebung kann mit Klebstoffen ebenfalls eine feste, durchsichtige Verbindung erzielt werden. Diese Klebstoffe verfügen jedoch über keine Fülleigenschaften, wodurch es beim Trocknen zu Blasenbildung kommen kann. Weitere Zwei-Komponenten-Kleber wie Epoxidharze, Isocyanate (Polyurethan), Phenol und Aminoplaste sind nicht für die Verklebung von Acrylglas-scheiben der Typen Optium und StaticShield untereinander und mit anderen Materialien geeignet, da die Klebkraft zu gering ist. |

Unser hochleistungsfähiges Acrylglas nutzt UV-stabile, abriebfeste Scheiben mit hoher Vergilbungsbeständigkeit, die ihr ursprüngliches Aussehen und ihre Originalfarbe trotz der Belastung durch Wärme, Kälte, Sonnenlicht und Feuchtigkeit beibehalten. Es widersteht den ungünstigen Auswirkungen der Witterungsbedingungen im Freien. Nach der beschleunigten Bewitterung konnten keine erheblichen Verluste bei der Lichtdurchlässigkeit oder eine feststellbare Vergilbung erkannt werden. Diese Beständigkeit ermöglicht problemlos einen langfristigen Einsatz über viele Jahre.

Tru Vue®, das Logo von Tru Vue, Optium®, Optium Acrylic®, Optium Museum Acrylic®, Conservation Clear® und Conservation Reflection Control® sind eingetragene Marken und StaticShield™ ist eine Marke von Tru Vue, Inc, McCook, Illinois, USA. © 2013 Copyright Tru Vue, Inc. Alle Rechte vorbehalten. M99-01263DEU 0913